Unternehmensinformation

# PLUTA warnt vor Internetbetrugsmasche im Insolvenzbereich

18. Dezember 2023

**Die PLUTA Rechtsanwalts GmbH warnt vor neuen Betrugsfällen im Internet. Cyberkriminelle geben sich als Rechtsanwälte und Insolvenzverwalter aus und bieten Produkte von angeblich insolventen Unternehmen zum Verkauf an.**

Die PLUTA Rechtsanwalts GmbH warnt vor neuen Betrugsfällen im Internet. Cyberkriminelle geben sich als Rechtsanwälte und Insolvenzverwalter aus und bieten Produkte von angeblich insolventen Unternehmen zum Verkauf an.

Dabei kontaktieren die Betrüger die Unternehmen per E-Mail und teilen mit, dass Lagerbestände zu sehr günstigen Preisen im Rahmen eines Insolvenzverfahrens verkauft werden. Die insolventen Unternehmen und die Produkte existieren in Wirklichkeit nicht. Die Betrüger verlangen Vorkasse und eine Lieferung der Waren findet nicht statt. Die Täter gehen sehr gezielt vor, um glaubwürdig zu erscheinen. So werden Amtsgerichtsbeschlüsse gefälscht und E-Mail-Signaturen mit Logo der gefälschten Kanzlei verwendet. Sowohl die Gestaltung der Webseiten als auch die Inhalte sind sehr professionell.

In der vergangenen Woche hat PLUTA davon Kenntnis erhalten, dass die Betrüger Inhalte nahezu 1:1 von der PLUTA-Website kopiert haben, um auf der Fake-Website einen seriösen Eindruck zu vermitteln. PLUTA hat Strafanzeige gestellt. Eine Website wurde bereits offline genommen, nachdem PLUTA den Fall dem betroffenen Serverbetreiber und den Behörden gemeldet hat.

Unternehmen und Privatpersonen können erhebliche finanzielle Schäden erleiden. Betroffene sollten den Betrugsfall der Polizei melden. Das Unternehmen weist darauf hin, dass Anwälte und Insolvenzverwalter unaufgefordert keine Massen-Mails verschicken und nicht mit Abverkäufen aus Insolvenzverfahren werben. Zudem sollte man sich vergewissern, dass eine Kanzlei überhaupt existiert und sich mit Insolvenzverfahren beschäftigt. Hierbei hilft das bundesweite Anwaltsverzeichnis der Bundesrechtsanwaltskammer unter https://bravsearch.bea-brak.de/bravsearch/index.brak

Michael Pluta, Rechtsanwalt und Managing Partner bei PLUTA, erklärt: „Die Betrüger gehen sehr geschickt vor und fälschen sämtliche Dokumente. Wir haben uns daher sofort entschieden, dass wir darüber öffentlich informieren, um Unternehmen zu warnen. Es kann nicht sein, dass Kriminelle aus einer vermeintlichen Insolvenz Profit schlagen und die Seriosität unseres Berufsstands missbrauchen."

Mitverantwortlich für das Thema Cybersecurity bei PLUTA ist Rechtsanwalt Heinz-Joachim Hombach. Er ist zudem Datenschutzkoordinator bei PLUTA und verantwortet mit der IT-Abteilung die kanzleiinterne IT-Infrastruktur.

**Hinweis**: beachten Sie bitte auch unsere aktuelle Veröffentlichung "PLUTA warnt vor betrügerischen E-Mails" Februar 2025

**Über PLUTA**
PLUTA hilft Unternehmen in rechtlich und wirtschaftlich herausfordernden Situationen. Wir unterstützen Unternehmen in allen Phasen des Lebenszyklus – bei Transaktionen, in der Restrukturierung, aber auch durch Sanierung und Fortführung in Krisen oder Insolvenzsituationen. Bei Bedarf übernehmen PLUTA Sanierungsexperten dabei zudem Führungsfunktionen in Unternehmen. Seit Gründung 1982 ist PLUTA stetig gewachsen und beschäftigt heute über 600 Mitarbeiter in Deutschland, Spanien und Italien. Mehr als 300 Kaufleute, Betriebswirte, Rechtsanwälte, Wirtschaftsjuristen, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer, Ökonomen, Bankfachwirte, Buchhalter, Ingenieure und Fachkräfte für Insolvenzverwaltung, darunter viele mit Mehrfachqualifikationen, sorgen für praktikable, wirtschaftlich sinnvolle Lösungen. PLUTA gehört zur Spitzengruppe der Restrukturierungsgesellschaften, was Rankings und Auszeichnungen von WirtschaftsWoche, Focus, Handelsblatt, brand eins, INDat, JUVE, The Legal 500 und Lexology Index belegen. Weitere Informationen unter www.pluta.net.

**PLUTA Team**

Michael Pluta

Heinz-Joachim Hombach

**Pressekontakt**
Patrick Sutter
relatio PR
+49 89 210 257-22
presse@pluta.net